

Zeitschrift:	Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Solothurn
Herausgeber:	Historischer Verein des Kantons Solothurn
Band:	7 (1914)
Artikel:	Die solothurnische Volksschule vor 1830. III. Bändchen, Bestrebungen zur Reform der solothurnischen Volksschule von 1758-1783 ; Die Schule im Bucheggberg von 1653-1788
Autor:	Mösch, Johann
Kapitel:	Schriftproben
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-321705

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schriftproben.

a.

Handschrift des Nikolaus Tütscher von Biezwil. 1735.

(Vergl. p. 110 f.) Aktenprotokoll auf der Amtschreiberei Bucheggberg.

Drift' Biid seissen und geschafften Wmdeus hofgefech Zewen -
 obendogdes, Herr aldisches Biinf, Toblinger Delt, holzlofser -
 Es fack dor Burwag Zeile und Zagen der Gfame Niklaus Mittel
 zu buzdrail bez' sennam gütten Altenland Am danc' somm' gütten sennam
 Leihen, Angestellungen und Angabeungen, daß wenige Alen sennam giblin
 güt Alen Mitteln Kriar Mon sennam baßan und pfarrerlehen Toftbar, Mama
 anna sennam, das ist billiges fräns als für ein gebürendes Trichof.
 fölla Moppsosen sein, und es anna sennam Mon sennam Mitteln güt -
 als Niklaus Mittelbiß Naß sennam Tod und frischfeit fölla bez' in den Numb.
 40. Rionen, Gabilen usw. anna, ifma Niklaus als sennam geliebten -
 Mutter, siffaro als ifma senn. Gegemastlin an' Dider Recht ist abgeschafft
 und das ofna Einrichen verboten, und es spon eine Drift lang in dem
 Altenland gesamten, und sif Dider seiner pfarrerlehen Toftbar hat frischfeit
 gesaben in allen zu ihm befallenden Enstallon ifma sennam Mutter ist dor -
 gegeangen und ifma fast Alen Haft gesetzet hat, insomden seit amig ist
 aus Noß in sennam selber da die pfarrerlehen fein, Haft ifma Noß
 beauftragt ist vorzu ab Rompt, also das dor Niklaus gar tot zu -
 pfihen ist, und amig übermordt es almada da Mift Unschlüssel senn adam
 spon Dider sennia baßan anna sennam Naß sennam frischfeit Ober Rompt od
 Lang föld 40 Rionen frischfeit haben also für sein gebürendes Trichof
 Schriften an' bagäfsern senni Alen quibensdning, d. 25. in Tag Novemb. 1735.
 Frischfeit sind gurbäfden also absofzigen der Gfame, (Niklaus Mittelbiß)
 und absofzgen sennia evam föller haft an den frischfeit heil
 wie amig Niklaus Tütscher, und ganz Drift biide bindej.

Nach einer Photographie des Hrn. Prof. Dr. E. Tatarinoff in Solothurn.

b.

Unterschriften des Meyers, der Gerichtssäzen und der Geschworenen der Gemeinde
Meyerlen im Jahre 1780.

Dorneschreiben Bd. 66. 17. Mai 1780.

Wen für daß galt füttan, daß von Dorneschreiber
Ellern gefordert haben, daß für den Bericht fragung
nicht verhindern zu können

Daß die sind dafür geworden Magier im Haugarten
Daß erzwingt dafür daß das nicht sein kommt
Sind...

Daß für mich daß ich doppelt
hinter vor

Daß bei züller ißt äjöß gemaime genn

Daß du kann ich sagend offen
Daß erzwingt ich daß wir nicht
Sind ich daß gemaile

Daß erzwingt dafür dann als daß
Daß es züg als Progen kamstift Samst

Daß es für ich daß daß
Daß erzwingt ich daß oft ein Baubock

Sind nicht verdonnen mich da fragt nicht

daß du erzwingt daß sagd, daß erzwingt
Sind nur minnall sagd sagd für auf dem so gewesen

Nach einer Photographie des Hrn. Prof. Dr. G. Tatarinoff in Solothurn.